

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2443/2020**
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
 Datum: 08.09.2020

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
 Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
 Verfasser/-in: Thomas Biemer, AfD-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss		Entscheidung

Betreff:
Ende der Maskenpflicht in den Gießener Schulen
- Antrag der AfD-Fraktion vom 08.09.2020 -

Antrag:

- „1. Es besteht ab sofort keine Maskenpflicht mehr auf den gesamten Schulgeländen.
2. Die Schulen werden aufgefordert, in jeder Pause die Klassenräume und Gänge entsprechend den Empfehlungen der Landesregierung durchzulüften. Während der Pausen sollten sich die Schüler nach Möglichkeit im Freien aufhalten. Sofern es das Wetter zulässt sollte auch während des Unterrichts gelüftet werden.
3. Umlüftungsanlagen oder Ventilatoren sollten bis auf weiteres nicht verwendet werden.“

Begründung:

Gesichtsmasken für nicht Infektiöse sind sinnlos. Es ist ausreichend, wenn infektiöse Personen in Quarantäne geschickt werden.

Zur Wirksamkeit von Gesichtsmasken gegen Viren meint das RKI, dass Gesichtsmasken keinen Schutz des Maskenträgers vor einer Virusinfektion darstellen. Laut RKI können Masken die Ausbreitung von Viren vermindern (jedoch nicht verhindern).

Dem widersprechen jedoch verschiedene Studien (1) zur Wirksamkeit verschiedener Maskentypen in Arbeitsumgebung oder unter Laborbedingungen.

Beim Husten oder Niesen strömt Luft mit hoher Geschwindigkeit aus und breitet sich durch Lücken zwischen Gesicht und Maske dann nach oben und in seitliche Richtungen aus.

Weiterhin setzten in einer Studie um die 87% aller Träger N95 Masken nicht richtig auf. Viele setzen die Masken falsch ab und können sich dabei selbst infizieren. Gesichtsmasken führen zu einem falschen Sicherheitsgefühl.

Andererseits werden Gesichtsmasken selbst zu Brutstätten für Erreger, wenn sie längere Zeit getragen werden. Es kann zu einer Selbstinfektion kommen.

Weder Stoffmasken noch die OP-Masken haben eine nennenswerte Filterwirkung bei Viren. Selbst FFP2 Masken, die 3µm große Staubpartikel filtern, können die halb so großen Viren nicht in nennenswertem Umfang filtern. Masken mit Auslassventilen lassen die Luft ungefiltert ausströmen und bieten damit auch keinen Schutz für Dritte.

In frischer Luft ist das Tragen einer Maske aufgrund der guten Verdünnung einer möglichen Virenlast durch Wind und Bewegung nicht notwendig. Die Lebensdauer von Viren ist bei sommerlichem Wetter auch sehr gering. Ozon und UV-Licht sind Desinfektionsmittel, hohe Temperaturen verringern die Lebensfähigkeit von Viren.

Im Gegenzug stärkt Bewegung an der frischen Luft das Immunsystem. Insofern sollte Sport nach Möglichkeit außerhalb von Sporthallen durchgeführt werden und sich die Schüler während der Pausen im Freien aufhalten.

(1) <https://www.eike-klima-energie.eu/2020/07/25/nutzloser-und-gesundheitsgefahrdender-mund-nasenschutzmasken-sind-weder-wirksam-noch-sicher/>

Thomas Biemer